

Auftaktveranstaltung „Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene in Steyr-Kirchdorf“

15. Mai 2017, 18:00 Uhr,
Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr



Bildquelle: RMOÖ

Die Wohnformen im ländlichen Raum werden den Wünschen und Bedürfnissen von jungen Erwachsenen im Alter zwischen 20 und 35 Jahren oftmals nicht gerecht. Können hier die Gemeinden konkret ansetzen und dem Wegzug junger Menschen bewusst entgegenwirken?

Die Region Steyr-Kirchdorf hat sich intensiv damit befasst, wie sich junge Erwachsene ein modernes Leben und Wohnen am Land vorstellen. Das Handbuch „Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene im ländlichen Raum“ konnte gemeinsam der Oö. Zukunftsakademie erarbeitet werden und wird an diesem Abend erstmals präsentiert. Diese inspirierenden Ideen sollen den Gemeinden und HausbesitzerInnen wertvolle Anreize oder Denkipulse liefern.

Highlights aus dem Programm

- **Recherche „Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene im ländlichen Raum“**
DI Richard Steger, Architekt, Kunstuniversität Linz
- **Gestaltungsmöglichkeiten bei der Umsetzung von Wohnmodellen in Gemeinden**
Dr. Christian Dörfel, Obmann Regionalforum Steyr-Kirchdorf

Für unser regionales Projekt suchen wir...

... **Gemeinden**, die in einer Fokusgruppe ein Wohnmodell für junge Erwachsene in ihrer Gemeinde entwickeln möchten und dabei von DI Richard Steger fachlich begleitet werden (max. 5 Treffen)

... **junge Erwachsene**, die in der Fokusgruppe die Bedürfnisse dieser dynamischen Zielgruppe einbringen und konkret die geplanten Wohnmodelle in den Gemeinden mitgestalten

... **HausbesitzerInnen**, die ihr Objekt als Wohnmöglichkeit für junge Erwachsene (um)nutzen möchten

Moderation: Mag. Johannes Brandl (SPES Akademie)

Ich lade alle interessierten Personen sehr herzlich zur Auftaktveranstaltung ein und freue mich auf ein spannendes Projekt!

LAbg. Dr. Christian Dörfel
Obmann Regionalforum Steyr-Kirchdorf

Wir ersuchen Sie um Anmeldung bei Frau Marion Fachberger unter 07257/8484-80 oder marion.fachberger@rmooe.at bis 12. Mai. Für Informationen zum Projekt wenden Sie sich bitte an Frau Mag. Sonja Hackl unter sonja.hackl@rmooe.at